



Q3 BERICHT 2025

INHALTSVERZEICHNIS

01 BRIEF AN DIE AKTIONÄRE	3
02 KENNZAHLEN	4
03 KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT Q3 2025	7
04 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	12
05 AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERnde KONZERN-ANHANGSANGABEN	13
06 FINANZKALENDER	15

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN, SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE,

nach einer mehr als herausfordernden Zeit gleitet die pferdewetten.de AG wieder in ruhigere Fahrwasser. Mit der Billigung des Jahresabschlusses 2023 durch die Hauptversammlung wurde dieses Kapitel zu den Akten gelegt. Derzeit prüft der neu bestellte Wirtschaftsprüfer den Jahresabschluss 2024.

Unser Fokus richtet sich wieder verstärkt auf die operative Entwicklung unserer Gesellschaft. Und wir sind optimistisch, dass wir uns auf einem guten Weg befinden. Dies auch mit der Unterstützung unserer Aktionäre, die uns in den beiden Kapitalerhöhungen in diesem Jahr großartig unterstützt haben.

Die im Juli 2024 angeschobene Restrukturierung unseres Konzerns ist in weiten Teilen abgeschlossen und führt Schritt für Schritt zu einer deutlichen Optimierung der Kosten im Konzern. Als einen der letzten notwendigen Schritte planen wir noch die Finalisierung der Restrukturierung des Fremdkapitals im Unternehmen, um die hohe Zinsbelastung weiter deutlich reduzieren zu können. Die Bedingungen der ausgegebenen Wandelanleihen sind mit Zustimmung der Gläubiger so angepasst worden, dass die Wahrscheinlichkeit der Wandlung der Anleihe in Aktien hoch ist.

Darüber hinaus sollen noch große Teile der ausstehenden, hoch verzinsten Darlehen ebenso in eine solche Anleihe umplatziert werden. Ziel dieser Maßnahmen ist eine erhebliche Zins-Entlastung des Unternehmens und gleichzeitig die Vereinfachung der Kapitalstruktur zur Erhöhung der Attraktivität von Investitionen in die Aktie. Die mit dieser Restrukturierung freiwerdenden finanziellen Mittel werden das Wachstum des Unternehmens zusätzlich befeuern.

Dieses Wachstum zeigte sich bereits in den aktuellen Erträgen aus dem Wettgeschäft. So stieg der Umsatz bis Q3 2025 im Vorjahresvergleich um 30 % auf knapp 40,3 Mio. Euro (VJ 30,9 Mio. Euro), wobei das Wachstum vollständig aus der Sportwette resultiert. Das EBITDA von TEUR 0,2 unterstreicht die positive Entwicklung in den ersten neun Monaten, nachdem im Vorjahr noch ein Verlust von -7,0 Mio. Euro zu Buche stand. Das EBIT verbesserte sich im gleichen Zeitraum ebenfalls um etwa 7 Mio. Euro auf -3,8 Mio. Euro nach -11,0 Mio. Euro im Vorjahr.

Natürlich hat die Gemengelage der letzten Monate, mit der auch die Unternehmenskommunikation rechtlich vorgegeben eingeschränkt werden musste, unsere geschäftliche Entwicklung in der Sportwette negativ beeinflusst. Umso mehr freuen wir uns über eine gut gefüllte Pipeline an Neueröffnungen von Franchise-Shops in den nächsten Wochen, die unser Wachstum weiter ankurbeln werden.

Unser Ziel bleibt unverändert: Die Bestätigung des erreichten operativen Turnarounds. So plant die Gesellschaft für dieses Jahr mit einem Umsatz zwischen 59 und 62 Mio. Euro und einem EBITDA zwischen 0,7 und 1,2 Mio. Euro.

Herzlichst
Ihr

Pierre Hofer
CEO der pferdewetten.de AG

KENNZAHLEN

Konzern-/Finanzkennzahlen		Q3/2025	Q3/2024	9M 2025	9M 2024
Spielvolumen	T€	109.183	120.040	375.524	350.392
davon Sportwette Online	T€	3.542	2.957	11.119	9.612
davon Sportwette Retail	T€	35.260	30.096	109.288	82.957
davon Pferdewette	T€	70.381	86.988	255.117	257.824
davon Rennverein	T€	42.400	39.915	134.025	133.411
Brutto-Wett- und Gamingertrag (GGR)	T€	17.277	16.164	53.628	49.461
davon Sportwette Online	T€	757	505	2.465	1.520
davon Sportwette Retail	T€	8.787	7.851	30.221	22.215
davon Pferdewette	T€	7.733	7.808	20.942	25.726
Umsatz (NGR)	T€	12.334	9.835	40.292	30.878
davon Sportwette Online	T€	755	328	2.155	801
davon Sportwette Retail	T€	8.708	7.412	30.064	22.566
davon Pferdewette	T€	2.870	2.095	8.074	7.511
EBITDA	T€	199	-2.702	210	-7.045
EBIT	T€	-832	-3.469	-2.418	-9.091
Konzernergebnis	T€	-1.267	-3.584	-3.775	-10.991

KENNZAHLEN

Konzern-/Finanzkennzahlen		Q3/2025	Q3/2024*	9M 2025	9M 2024*
EBITDA	T€	199	-2.702	210	-7.045
davon Sportwette Online	T€	-45	-731	29	-2.142
davon Sportwette Retail	T€	-514	-2.317	-534	-5.513
davon Pferdewette	T€	1.797	346	3.628	610
davon Admin*	T€	-1.039	-	-2.912	-

* in 2024 wurden die Administrations-Aufwendungen nicht separat ausgewiesen und zum größten Teil dem Segment Pferdewette zugeordnet



KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT KUMULIERT SEPTEMBER 2025

GESCHÄFTSVERLAUF

Im den ersten neun Monaten des Jahres 2025 konnte ein Spielvolumen von 375,5 Mio. Euro verzeichnet werden. Damit liegt es deutlich über dem Vorjahreswert von 350,4 Mio. Euro. Auf das 3. Quartal 2025 entfällt dabei ein Spielvolumen von 109,2 Mio. Euro (Q3 2024: 120,0 Mio. Euro). Aus dem Spielvolumen für die ersten neun Monate 2025 ergibt sich ein Brutto-Gaming-Ertrag (GGR) von 53,6 Mio. Euro. Das sind 8% mehr als in der Vorjahresperiode. Auch die Marge als Quotient aus Umsatz und Spielvolumen verbesserte sich signifikant. Sie konnte in den ersten sechs Monaten mit 10,5% nochmal gesteigert werden, nach bereits 9,1% in der Vorjahresperiode.

Der Fokus ist weiterhin die Expansion in der Sportwette Retail, die dynamisch voranschreitet. Aktuell sind 211 Shops in Deutschland live (davon 4 im Eigenbestand). Das entspricht dem Stand zum Halbjahr 2025, da wir uns von nicht zufriedenstellend schlecht laufenden Shops auch getrennt haben, um den ROI in der Struktur zu optimieren.

47 weitere Shops sind im Erlaubnisverfahren und werden kurzfristig live gehen. Darunter befinden sich auch die Shops der Playtec Gruppe, welche bislang unter dem Happybet Logo am Markt aktiv waren.

Durch die Optimierung der Franchise-Struktur wird das ursprüngliche Ziel von 300 Standorten bis zum Jahresende 2025 noch nicht erreicht, aber der Ertrag pro Shop entwickelt sich positiver als geplant. Einen zusätzlichen positiven Effekt wird die im letzten Quartal eingeführte Servicepauschale haben, die den Ertrag pro Shop nochmals optimiert.

MARKT UND REGULATORISCHER RAHMEN

Hinsichtlich der Regulatorik gab es in den ersten drei Quartalen 2025 keine wesentlichen Veränderungen in den für die pferdewetten.de AG relevanten Märkten. Die Erhöhung der Spieleinsatzsteuer in Österreich hat bislang keine wesentlichen Auswirkungen auf die Erträge der Gesellschaft.

Die Pferdewette zeigt dank der eigenen ausgezeichneten Marktposition und Wettbewerbsfähigkeit eine verbesserte Rendite im Vorjahresvergleich

Weiterhin sehr umkämpft ist die Wettbewerbssituation in der deutschen Sportwette. Neben den lizenzierten Playern drängen zahlreiche nationale und internationale Anbieter ohne Lizenzierung auf den Markt. Derzeit gelingt es den Behörden noch nicht, diesen Schwarzmarkt zu kontrollieren. Wenngleich zarte Bemühungen dahingehend ersichtlich werden.

Die überzogenen und teils praxisfremden gesetzlichen und behördlichen Vorgaben in Deutschland konterkarieren diese Bemühungen, da sie eine Kanalisierung in Richtung lizenzierter Anbieter stark behindert. Anders gesagt: Sie treiben Kunden in den Schwarzmarkt.

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT KUMULIERT SEPTEMBER 2025

ERTRAGSLAGE

Die pferdewetten.de AG erzielte in den ersten neun Monaten 2025 einen Konzernumsatz von 40,3 Mio. Euro (Vorjahr 30,9 Mio. Euro). Der hohe Anstieg um 30,4% ist besonders auf die stark wachsende und expandierende Retail-Sportwette zurückzuführen.

Neben dem Retail hat auch das starke Pferdesegment mit 600 T€ zur Steigerung beigetragen. Das dritte Quartal war mit 12,3 Mio. Euro (Vorjahr 9,8 Mio. Euro) schwächer als das zweite Quartal 2025 mit 13,8 Mio. Euro (Vorjahr 9,7 Mio. Euro) und ist zurückzuführen auf die Sommerpause, in der dieses Jahr keine Spiele der EM oder WM stattgefunden haben.

Geprägt durch die Umsetzung der Wachstumsstrategie lag der Vertriebsaufwand in den ersten neun Monaten 2025 bei 31,5 Mio. Euro nach 27 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Darin enthalten sind einerseits die direkt als Aufwand verbuchten Kosten für die Umstellung und Eröffnung der Shops als auch die Marketing- und Sponsoring-Aktivitäten im Inland wie auch im Ausland. Nicht mehr enthalten sind die Provisionserlöse an die Franchisepartner, die ab diesem Jahr in den sonstigen Aufwendungen enthalten sind. Des Weiteren sind hier die IT bezogenen Kosten für den Vertrieb enthalten.

Der Personalaufwand sank minimal auf 5 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2025 nach 5,2 Mio. Euro in der Vorjahresperiode und ist dadurch bedingt, dass Abfindungskosten von ca. 240T Euro im Jahr 2025 durch die Restrukturierungen angefallen sind. Damit konnte das deutliche Wachstum mit weniger Mitarbeitern (durchschnittlich 83 ggü. VJ 94,8) erzielt werden.

Das EBITDA im Konzern liegt kumuliert Ende September 2025 mit gerundet 200T Euro leicht über den Erwartungen (Q3 2024: -7.0 Mio. Euro) und auch über dem Planungskorridor. Begründet ist die positive Entwicklung gegenüber Vorjahr und Planung durch eine bessere Entwicklung im Segment Pferdewette, die das schwäche-

re Ergebnis-Wachstum im Segment Sportwette überkompensiert. Auch die Ende 2024 erfolgten Restrukturierungsmaßnahmen wirken sich hier positiv aus.

Das adjusted EBITDA beträgt kumuliert für Q3 2025 1,3 Mio. EURO.

Hinsichtlich des Restrukturierungsgutachtens von EY befinden wir uns unmittelbar vor der Ziellinie.

Es wird ein positiver Ausblick bescheinigt, der zeigt, dass die Initiativen die gewünschten Früchte tragen. Konkret waren dies Kosteneinsparungen in der Verwaltung (Gehalt), bei den IT- & Marketingdienstleistern sowie auf der Finanzierungsseite, wie die erfolgte Kapitalerhöhung und die Umschuldung der Darlehen zu Eigenkapital (Wandelschuldverschreibung), Zinsreduzierungen der Neudarlehen und die Anpassung der Konditionen der beiden Wandelschuldverschreibungen aus den Jahren 2023 und 2024 sowie aufgrund erfolgter Stundungen.

Die entsprechenden EBITDA Werte für das 3. Quartal lagen 2025 bei 0,2 Mio. Euro und 2024 bei minus 2,7 Mio. Euro.

Durch die erwartete negative Ertragsentwicklung infolge der hohen Vorlaufausgaben beim Ausbau der Retail-Kette ergibt sich ergänzt durch die deutlich erhöhten Abschreibungen ein Betriebsergebnis (EBIT) von -2,4 Mio. Euro nach -9,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Auf das 3. Quartal 2025 entfiel davon ein EBIT von -0,8 Mio. Euro (Q3 2024: -3,5 Mio. Euro). Für das erste Quartal 2025 lag der EBIT bei -2,3 Mio. Euro und 2024 bei -2,8 Mio. Euro. Für das zweite Quartal 2025 lag der EBIT bei -2,3 Mio. Euro und 2024 bei -2,8 Mio. Euro

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT KUMULIERT SEPTEMBER 2025

ENTWICKLUNG IN DEN SEGMENTEN

Pferdewette

Die cashflow-starke Online-Pferdewette hat sich nach zwei schwächeren Quartalen seit dem Q2 2025 stabilisiert und die Erträge in Q3 ausgebaut. So wurde in den ersten neun Monaten ein Umsatz von 8,1 Mio. Euro erzielt, nach 7,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Der Umsatz des 3. Quartals 2025 betrug 2,9 Mio. Euro (Q3 2024: 2,1 Mio. Euro). Das Segment Pferdewette erzielte im kumulierten Q3 ein EBITDA von 3,6 Mio. Euro (VJ 2024: 0,6 Mio. Euro). Somit bleibt die Pferdewette auch zukünftig die Grundlage für Wachstumsinvestitionen in die anderen Segmente.

Sportwette Retail

Dank der neuen Shops lag das Spielvolumen der Retail-Sportwette in den ersten neun Monaten 2025 bei 109,3 Mio. Euro. Daraus wurde ein Umsatz von 30,2 Mio. Euro generiert (Retail und Equity). Aufgrund der weiteren Investitionen wurde ein EBITDA von -0,6 Mio. Euro erzielt (Vorjahr -5,5 Mio. Euro).

Sportwette Online

Mit einem Spielvolumen von 11,1 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2025 (2024: 9,6 Mio. Euro) befindet sich die Sportwette-Online weiterhin in ihrer Re-Start-up-Phase. Der Umsatz in den ersten neun Monaten 2025 betrug 2,2 Mio. € nach 0,8 Mio. € 2024. Dementsprechend beläuft sich das EBITDA auf gerundet 0,0 Mio. Euro nach -2,1 Mio. Euro in der Vorjahresperiode.

Administration

Aufgrund der besseren Vergleichbarkeit hat der Vorstand - wie bereits zum Halbjahr 2024 angekündigt - beschlossen, die Administrationskosten separat darzustellen. Zu den Aufwendungen gehören die strukturellen Kosten der Aktiengesellschaft. Diese beinhalten im Wesentlichen die Vergütungen der Vorstandsmitglieder, die Buchhaltung, das Compliance-Wesen und die aktuell noch deutlich erhöhten Rechtsanwalts- und Beratungskosten. In Summe sind hier Aufwendungen in Höhe von -3,1 Mio. Euro EBITDA (VJ: 0 da nicht separat berichtet) entstanden.

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT KUMULIERT SEPTEMBER 2025

VERMÖGENSLAGE

Da die 2024er Bilanzkennzahlen noch nicht abschließend geprüft sind, können diese hier noch nicht gezeigt werden. Die 2023er Zahlenwerte sind von der Hauptversammlung am 15.08.2025 gebilligt worden.

FINANZLAGE

Da die 2024er Bilanzkennzahlen noch nicht geprüft sind, können diese hier noch nicht gezeigt werden. Die 2023er Zahlenwerte sind von der Hauptversammlung am 15.08.2025 gebilligt worden.

ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG (PROGNOSEÄNDERUNGSBERICHT)

Der Ausblick für das laufende Geschäftsjahr 2025 wird mit einer Umsatzerwartung in Höhe von ca. 59 - 62 Mio. Euro sowie einem EBITDA in Höhe von ca. 0,7 bis 1,2 Mio. Euro bestätigt.

Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet der Vorstand einen weiteren deutlichen Umsatzanstieg auf ca. 75 - 85 Mio. Euro und einen daraus resultierenden EBITDA-Sprung auf ca. 5 - 10 Mio. Euro, was einem neuen Höchstwert in der Unternehmensgeschichte entspricht.



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

		01-09/2025	01-09/2024
1. Umsatzerlöse	T€	39.789	30.863
2. Sonstige Erträge	T€	343	148
3. Aktivierte Eigenleistung	T€	504	0
4. Umsatzkosten	T€	31.530	26.941
5. Deckungsbeitrag	T€	9.106	4.070
6. Marketing- und Werbeaufwand	T€	725	2.162
7. Personalaufwand	T€	4.988	5.231
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sowie Nutzungsrecht	T€	2.629	2.046
9. Sonstige Aufwendungen	T€	3.185	3.723
10. Betriebsergebnis	T€	-2.421	-9.091
11. Zinsaufwendungen	T€	1.377	1.392
12. Zinserträge	T€	45	50
13. Finanzergebnis	T€	-3.752	-10.434
14. Steuern vom Einkommen & Ertrag	T€	23	557
15. Ergebnis nach Steuern/Konzernergebnis	T€	-3.775	-10.991
16. EBITDA	T€	208	-7.045

Bilanz

VERMÖGENSWERTE	30.09.2025		30.09.2024		EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	30.09.2025		30.09.2024	
	€	€	€	€		€	€	€	€
Langfristige Vermögenswerte					Eigenkapital				
Immaterielle Vermögenswerte	6.462.834,31	6.664	Gezeichnetes Kapital	6.717.751,00	5.598				
Sachanlagevermögen	2.254.279,63	2.780	Kapitalrücklage	18.593.302,96	16.719				
Nutzungsrechte	1.419.589,84	755	Zur bedingten Kapitalerhöhung geleistete Einlage	4.799.571,00	0				
Anteile an verbundene Unternehmen	0,00	4.536	Anderer Gewinnrücklagen	1.242.539,24	1.300				
Finanzielle Vermögenswerte	10.745.387,27	7.920	Neubewertungsrücklage für Finanzinvestitionen	0,00	-57				
Latente Steuern	5.401.876,15	8.828	Währungsumrechnungsrücklage	831,03	-1				
Kurzfristige Vermögenswerte	26.283.967,20	31.482	Konzernbilanzverlust/-gewinn	-32.727.172,93	-13.724				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.477.215,86	4.178	Nicht beherrschende Gesellschafter	-5.109.369,01	-3.019				
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	972.225,03	4.453		-6.482.546,71	6.815				
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	2.837.469,98	4.075	Langfristige Schulden						
Ertragsteuerforderungen	492.895,75	206	Wandelschuldverschreibungen	12.589.610,38	7.947				
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.943.461,06	6.698	Leasingverbindlichkeiten	1.475.005,02	716				
	13.723.267,68	19.610	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	279.747,12	9.270				
				14.344.362,52	17.933				
SUMME AKTIVA	40.007.234,88	51.093	Kurzfristige Schulden						
			Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.312.714,42	5.932				
			Verbindlichkeiten aus Kundengeldern	11.701.689,71	16.402				
			Verbindlichkeiten aus Finanzierung	8.109.685,86	0				
			Sonstige Rückstellungen	1.673.316,00	675				
			Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.879.627,44	1.663				
			Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	1.348.265,15	1.156				
			Leasingverbindlichkeiten	93.904,49	91				
			Ertragsteuerverbindlichkeiten	26.216,00	426				
				32.145.419,07	26.344				
			SUMME PASSIVA	40.007.234,88	51.093				

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE KONZERN-ANHANGSANGABEN

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Im Quartalsabschluss („Quartalszwischenabschluss“) zum 30. September 2025, der auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden alle verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretations Committee (IFRIC) zu Grunde gelegt. Alle weiteren Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2023, der auf der Homepage www.pferdewetten.ag zum Download zu Verfügung gestellt wird, unverändert. Der Quartalszwischenabschluss wurde in Euro bzw. gerundet in T-Euro (T€) aufgestellt.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss sind neben der pferdewetten.de AG diejenigen Unternehmen einbezogen worden, bei denen die pferdewetten.de AG zum 30. September 2025 unmittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt oder aufgrund sonstiger Rechte einen beherrschenden Einfluss gemäß IAS 27 ausübt, soweit nicht unüberwindbare Hindernisse der Einbeziehung entgegenstanden.

Die nachfolgenden Gesellschaften sind in den Zwischenabschluss der pferdewetten.de AG einbezogen worden:

Name der Gesellschaft	Kapitalanteil
pferdewetten-service.de GmbH	100,0 %
NetX International Limited	100,0 %
NetX Betting Limited	100,0 %
NetX Services Limited	100,0 %
NetX Gaming Limited	100,0 %
sportwetten.de GmbH	100,0 %
Accendere GmbH	100,0 %
pferdewetten.at GmbH	100,0 %
SW Shops GmbH	100,0 %
Jackpotbet A/S	80,0 %
SW Operations GmbH	68,5 %

BILANZ

Die 2023er Zahlen-werte sind von der Hauptversammlung am 15.08.2025 gebilligt worden

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE KONZERN-ANHANGSANGABEN

VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG NACH DEM 30.09.2025

Kapitalmaßnahmen und Finanzierung

Im September sowie im Dezember 2025 konnten weitere Kapitalerhöhungen gegen Bareinlage erfolgreich abgeschlossen werden. Diese Maßnahmen dienten der weiteren Stärkung der Eigenkapitalbasis der Gesellschaft. Im Zusammenhang mit den im Jahr 2025 durchgeführten Kapitalerhöhungen wurden gemäß den jeweiligen Anleihebedingungen die Wandlungspreise der Wandelanleihen 2023/2028 und 2024/2029 im September 2025 erneut angepasst.

Im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung der pferdewetten.de AG am 15. August 2025 in Düsseldorf wurden Beschlüsse zur Umschuldung von Fremd- in Eigenkapital gefasst, die zu einer nachhaltigen Anpassung der Kapitalstruktur führten. Insbesondere wurde bei beiden bestehenden Wandelschuldverschreibungen der Zinssatz von zuvor 7,5 % p. a. auf 2,5 % p. a. reduziert.

Am 19. März 2026 beschloss Vorstand und Aufsichtsrat der Gesellschaft unter teilweiser Ausnutzung der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 15. August 2025 die Begebung einer Wandelanleihe im Gesamtnennbetrag von bis zu 6.600.000 €, eingeteilt in bis zu 6.600 Schuldverschreibungen zu je 1.000,00 €. Das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre wurde ausgeschlossen. Die Wandelschuldverschreibungen werden mit 2,5 % p. a. verzinst, ab 2027 mit 3,75 % p. a. und ab 2028 mit 5,0 % p. a. Die Laufzeit endet am 22. Oktober 2030. Der Wandlungspreis beträgt 3,50 € je Aktie.

Die Emission dient insbesondere der Umschuldung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten. Bis zum Aufstellungszeitpunkt wurden Schuldverschreibungen in Höhe von 1.305 T€ gezeichnet.

Jahres- und Konzernabschluss 2023

Nachdem der Abschlussprüfer am 20. Mai 2025 angekündigt hatte, den Jahres- und Konzernabschluss 2023 mit einem Versagungsvermerk zu versehen, billigte der Aufsichtsrat die Abschlüsse in seiner Sitzung im Juni 2025 nicht und leitete diese an die Hauptversammlung weiter.

Die außerordentliche Hauptversammlung am 15. August 2025 stellte den Jahresabschluss 2023 fest und billigte den Konzernabschluss 2023.

Strategische und operative Entwicklungen

Im Jahr 2025 erklärte eine Tochtergesellschaft den Rücktritt von Kaufverträgen im Zusammenhang mit geplanten Erwerbsvorgängen im Segment Sportwetten Retail, darunter sowohl der geplante Erwerb von Geschäftsanteilen an einer Gesellschaft als auch der Erwerb von zwei operativen Geschäftsbetrieben.

Da vertraglich vereinbarte Vollzugsvoraussetzungen nicht erfüllt wurden, wurden die Rücktrittsrechte ausgeübt. Die rechtliche Aufarbeitung sowie weitere Verhandlungen mit den jeweiligen Vertragspartnern dauern derzeit noch an.

Die im September sowie Dezember 2025 kommunizierte strategisch bedeutende Zusammenarbeit im Bereich stationärer Sportwetten mit bet3000 kam entgegen der ursprünglichen Planung nicht zustande.

Sanierung und Fortführungsprognose

Das am 18. November 2024 beauftragte Sanierungsgutachten nach IDW S6 wurde am 10. Dezember 2025 fertiggestellt. Das Gutachten kommt zu einer positiven Aussage zur Sanierungsfähigkeit der Gesellschaft und stellt einen wesentlichen Baustein für die Fortführungsprognose dar.

PRÜFUNGSHINWEIS

Die Angaben in diesem Halbjahresbericht wurden nicht nach §317 HGB geprüft oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERnde KONZERN-ANHANGSANGABEN

VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG NACH DEM 30.09.2025

Sonstiges

Herr Christian Gruber wurde am 20.01.2026 zum 01.03.2026 als neuen Vostandsvorsitzenden bestellt.

Am 02.04.2026 hat der Aufsichtsrat beschlossen, Pierre Hofer als Vorstand abuberufen.

Die BaFin hat am 16.04.26 angekündigt, ein Bußgeld wegen leichtfertiger Zuwiderhandlungen gegen Paragraphen des Wertpapierhandelsgesetzes in mittlerer sechstelliger Höhe zu verhängen.

PRÜFUNGSHINWEIS

Die Angaben in diesem Halbjahresbericht wurden nicht nach §317 HGB geprüft oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

FINANZKALENDER

Freiwillige Quartalsberichte & mehr Kapitalmarktkonferenzen

ca. 03.2026 Jahreshauptversammlung 2024

IMPRESSUM

Kontakt

pferdewetten.de AG
Telefon: +49 (0) 211 781 782 10
E-Mail: ir@pferdewetten.de

Impressum

pferdewetten.de AG
Kaistraße 4
40221 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 781 782 10

Telefax: +49 (0) 211 781 782 99

E-Mail: ir@pferdewetten.de

Internet: www.pferdewetten.ag

Vorstand:

Christian Gruber, Vorstandsvorsitzender (CEO)

Lars Corbo, Finanzvorstand (CFO)

Ronny Kießling (CCO)

Aufsichtsrat: Dr. Andreas Bonhoff (Vorsitz)